

Dokumentation der Variablen im file \$HGEN

\$HGEN
\$=Welle A..U

Befragungsjahre 1984-2004

Haushaltsbezogene Status- und generierte Variablen im file \$HGEN

Allgemeine Information:

Bis Welle 8 wurden „alte“ Haushalte an der alten Adresse mit einem „grünen“ Fragebogen, „neue“ und umgezogene alte Haushalte mit einem „blauen“ Fragebogen befragt. Während im blauen Instrument eine Vielzahl von Informationen erstmals erhoben wurden (z.B. Wohnfläche in qm), wurde im grünen Fragebogen lediglich im Falle von Veränderungen nochmals nachgefragt. Ansonsten gilt die in einem Vorjahr erhobene Information weiterhin.

Die im folgenden beschriebenen Variablen sind z.T. Statusvariablen in diesem Sinne: Eine einmal erhobene Information wird in den Folgejahren fortgeschrieben, falls sich seit dem Vorjahr keine Veränderungen ergeben hat.

Darüber hinaus wurden identische Informationen im grünen und blauen Fragebogen in getrennten Variablen abgespeichert (z.B. Wohnstatus Eigentümer/Mieter). Die entsprechenden Statusvariablen sind insofern lediglich eine Zusammenfassung dieser verteilten Information. Da seit Welle 8 anstelle der ehemals „blauen“ und „grünen“ Version nur noch ein gemeinsamer Fragebogen verwendet wird, entfällt zwar die Notwendigkeit der letztgenannten Statusvariablen. Aus Konsistenzgründen wird jedoch diese „nutzerfreundliche Redundanz“ beibehalten.

Dokumentation der Variablen im file \$HGEN

\$BAUJ

Var Label : \$BAUJ 'Baujahr des Hauses'
Value Label : \$BAUJ (1)'vor 1918'
(2)'1918 bis 1948'
(3)'1949 bis 1971'
(4)'1972 oder spaeter'
ab Welle H (4)'1972 bis 1980'
(5)'1981 oder spaeter'
ab Welle M (5)'1981 bis 1990'
(6)'1991 oder spaeter'
ab Welle R (5)'1981 bis 1990'
(6)'1991 bis 2000'
(7)'2001 oder spaeter'
Bespaltung : \$BAUJ (D010)
\$ - Welle : \$=A..U

Comment: Klassifizierte Angabe zum Baujahr des Gebäudes, in dem ein
Haushalt zum Befragungszeitpunkt lebt.

ausf. Beschreibung:

Ansprechpartner: Joachim Frick (Tel. 030-89789-279)

Dokumentation der Variablen im file \$HGEN

\$RENOV

Var Label : \$RENOV 'Renovierungsbeduerftigkeit'
Value Label : \$RENOV (1)'ganz ren.beduerftig'
(2)'teilw.ren.beduerftig'
(3)'nicht ren.beduerftig'
Bespaltung : \$RENOV (D010)
\$ - Welle : \$=A..G

Value Label : \$RENOV (1)'in gutem Zustand'
(2)'teilw.ren.beduerftig'
(3)'ganz ren.beduerftig'
(4)'abbruchreif'
Bespaltung : \$RENOV (I5)
\$ - Welle : \$=H..U

Comment: Selbsteinschätzung der Bezugsperson zum Gebäudezustand. Die Änderung ab 1990 (Welle G) wurde nötig, um den z.T. desolaten Zustand der Wohngebäude in Ostdeutschland differenzierter zu erfassen.

ausf. Beschreibung:
Ansprechpartner: Joachim Frick (Tel. 030-89789-279)

Dokumentation der Variablen im file \$HGEN

\$WOHNFL

Var Label : \$WOHNFL 'Wohnflaeche in qm'
Bespaltung : \$WOHNFL (D010)
\$ - Welle : \$=A..U

Comment: Diese Information wird nur im Rahmen des ersten Interviews von neuen und umgezogenen Haushalten (bis Welle 8 füllten diese Haushalte einen „blauen“ Fragebogen aus) oder im Falle einer Veränderung durch Umbau- oder Ausbaumaßnahmen bei alten Haushalten an der alten Adresse (bis Welle 8 mit „grünem“ Fragebogen) erhoben. Für die zweite Gruppe wird somit eine Fortschreibung der Wohnflächen-Information im Sinne einer Statusvariable nötig, um in jeder Welle die aktuell gültige Information zur Verfügung zu stellen; d.h. die Information aus der Vorwelle wird beibehalten. Sollte ein Haushalt die Frage nach einer Veränderung der Wohnfläche bejahen, ohne jedoch die neue Information zu nennen, steht in der entsprechenden Welle (und in den Folgewellen) in \$WOHNFL der missing-code -1.
Im Jahre 1998 (Welle 0) erfolgte eine „Vollerhebung“ der Wohnflächen-Information bei *allen* Haushalten; dadurch konnten eventuelle Fortschreibungsfehler korrigiert werden.

ausf. Beschreibung:
Ansprechpartner: Joachim Frick (Tel. 030-89789-279)

Dokumentation der Variablen im file \$HGEN

\$WOHNR

Var Label : \$WOHNR 'Zahl der Wohnraeume ueber 6 qm'
Bespaltung : \$WOHNR (D010)
\$ - Welle : \$=A..U

Comment: Berechnung erfolgt analog zur Vorgehensweise bei \$WOHNFL.
Im Jahre 1998 (Welle 0) erfolgte eine „Vollerhebung“ der
Wohnraum-Information bei *allen* Haushalten; dadurch konnten
eventuelle Fortschreibungsfehler korrigiert werden.

ausf. Beschreibung:
Ansprechpartner: Joachim Frick (Tel. 030-89789-279)

Dokumentation der Variablen im file \$HGEN

\$WGURT

Var Label : \$WGURT **'Beurteilung der Wohnungsgroesse'**
Value Label : \$WGURT (1)'viel zu klein'
(2)'etwas zu klein'
(3)'gerade richtig'
(4)'etwas zu gross'
(5)'viel zu gross'
Bespaltung : \$WGURT (D010)
\$ - Welle : \$=A..U

Comment: Einschätzung durch die Bezugsperson.

ausf. Beschreibung:

Ansprechpartner: Joachim Frick (Tel. 030-89789-279)

Dokumentation der Variablen im file \$HGEN

\$AUS1

Var Label : \$AUS1 **'Ausstattung: Kueche'**
Value Label : \$AUS1 (1)'ja'
(2)'nein'
Bespaltung : \$AUS1 (D010) / ab G:(I5)
\$ - Welle : \$=A..U

\$AUS2

Var Label : \$AUS2 **'Ausstattung: Bad, Dusche'**
Value Label : \$AUS2 (1)'ja'
(2)'nein'
Bespaltung : \$AUS2 (D010) / ab G:(I5)
\$ - Welle : \$=A..U

\$AUS3

Var Label : \$AUS3 **'Ausstattung: WC in Wohnung'**
Value Label : \$AUS3 (1)'ja'
(2)'nein'
Bespaltung : \$AUS3 (D010) / ab G:(I5)
\$ - Welle : \$=A..U

\$AUS4

Var Label : \$AUS4 **'Ausstattung: Zentral-, Etagenheizung'**
Value Label : \$AUS4 (1)'ja'
(2)'nein'
Bespaltung : \$AUS4 (D010) / ab G:(I5)
\$ - Welle : \$=A..U

\$AUS5

Var Label : \$AUS5 **'Ausstattung: Balkon, Terrasse'**
Value Label : \$AUS5 (1)'ja'
(2)'nein'
Bespaltung : \$AUS5 (D010) / ab G:(I5)
\$ - Welle : \$=A..U

\$AUS6

Var Label : \$AUS6 **'Ausstattung: Keller'**
Value Label : \$AUS6 (1)'ja'
(2)'nein'
Bespaltung : \$AUS6 (D010) / ab G:(I5)
\$ - Welle : \$=A..U

\$AUS7

Var Label : \$AUS7 **'Ausstattung: Garten'**
Value Label : \$AUS7 (1)'ja'
(2)'nein'
Bespaltung : \$AUS7 (D010) / ab G:(I5)
\$ - Welle : \$=A..U

Comment:

ausf. Beschreibung:

Ansprechpartner: Joachim Frick (Tel. 030-89789-279)

Dokumentation der Variablen im file \$HGEN

\$AUS8

Var Label : \$AUS8 'Ausstattung: Fl.Warmwasser,Boiler'
Value Label : \$AUS8 (1)'ja'
(2)'nein'
Bespaltung : \$AUS8 (I2)
\$ - Welle : \$=H..U

\$AUS9

Var Label : \$AUS9 'Ausstattung: Telefon'
Value Label : \$AUS9 (1)'ja'
(2)'nein'
Bespaltung : \$AUS9 (D010)
\$ - Welle : \$=H..U

Comment: Eine Fortschreibung der Information aus den Vorjahren ist erforderlich, da diese Variablen nur von neuen und umgezogenen Haushalten erhoben werden. Eine Aktualisierung dieser Information ist jedoch auch für alte Haushalte an der alten Adresse seit 1992 z.T. möglich (für Küche, Bad/WC, modernes Heizsystem), wenn die Information zu Modernisierungsmaßnahmen seit dem Januar des Vorjahres genutzt werden. Diese Aktualisierung ist in \$AUS1 bis \$AUS4 jedoch nicht enthalten.

ausf. Beschreibung:
Ansprechpartner: Joachim Frick (Tel. 030-89789-279)

Dokumentation der Variablen im file \$HGEN

\$EIGEN

Var Label : \$EIGEN 'Eigentuemmer, Mieter'
Value Label : \$EIGEN (1)'Eigentuemmer'
(2)'Hauptmieter'
(3)'Untermieter'
(4)'Mieter'
Bespaltung : \$EIGEN (D010)
\$ - Welle : \$=A..U

Comment: bis Welle 8 Zusammenfassung der „blauen“ und „grünen“
Information; seitdem Kopie der entsprechenden
Fragebogenvariable im file \$H. Code 4 wird vergeben, falls
die Originalvariable mit -1 (keine Angabe) kodiert ist, aber
mindestens eine mieterspezifische (und keine
eigentümerspezifische) Frage beantwortet wurde.

ausf. Beschreibung:
Ansprechpartner: Joachim Frick (Tel. 030-89789-279)

Dokumentation der Variablen im file \$HGEN

\$ERWERB

Var Label : \$ERWERB **'Art des Eigentümerwerbs'**
Value Label : \$ERWERB (1)'neu gekauft' (ab Welle H: Code 3)
(2)'vom Vorbesitzer gekauft'(ab Welle H: Code 1)
(3)'geerbt, geschenkt'(ab Welle H: Code 2)
(4)'aus Volkseigentum rueckueberfuehrt'
(nur Ost Welle I)
Bespaltung : \$ERWERB (D010)
\$ - Welle : \$=A..U

Comment: Angabe der Bezugsperson.

ausf. Beschreibung:
Ansprechpartner: Joachim Frick (Tel. 030-89789-279)

Dokumentation der Variablen im file \$HGEN

\$FOERD

Var Label : \$FOERD 'Foerderung mit oeff. Darlehen'
Value Label : \$FOERD (1)'ja'
(2)'nein'
Bespaltung : \$FOERD (D010)
\$ - Welle : \$=A..S

Comment: Angabe der Bezugsperson.

Zur Beachtung: Die entsprechende Frage im Originalfragebogen des SOEP wird mit Einführung des Samples F seit 2000 (Welle Q) nicht mehr gestellt (damit ist diese Information für Sample G ebenfalls nicht verfügbar). Daher sind hier nur noch Fortschreibungen auf Basis *nicht* umgezogener Haushalte in den Samples A-E enthalten; eine Unterschätzung des Anteils der Haushalte mit entsprechender Förderung ist somit sehr wahrscheinlich. Aus diesen Gründen wird diese Variable ab Welle T nicht mehr weitergeführt.

ausf. Beschreibung:
Ansprechpartner: Joachim Frick (Tel. 030-89789-279)

Dokumentation der Variablen im file \$HGEN

\$MIETE

Var Label : \$MIETE 'Miete in DM'
Bespaltung : \$MIETE (D010)
\$ - Welle : \$=A..U

Comment: Bis Welle 8 Zusammenfassung der „blauen“ und „grünen“ Information; seitdem Kopie der entsprechenden Variable aus dem file \$H. Bei Analysen der Miete ist zu beachten, daß diese Variable für verschiedene Haushalte neben der sogenannten Grundmiete auch kalte Betriebskosten bzw. sogar die Kosten für Heizung und Warmwasser beinhalten kann. Eine entsprechende Bereinigung (z.B. im Sinne einer Bruttokaltmiete als Summe von Grundmiete und „kalten“ Betriebskosten) erfordert die Berücksichtigung weiterer Angaben aus dem wellenspezifischen file \$H.

Beachte dazu die Ausführungen zu den generierten Variablen \$MIETEG "Bruttokaltmiete, generiert" und \$HEIZG "Heiz- und Warmwasserkosten, generiert".

ausf. Beschreibung:
Ansprechpartner: Joachim Frick (Tel. 030-89789-279)

\$NOMIET

Var Label : \$NOMIET 'Zahle keine Miete'
Value Label : \$NOMIET (1)'zahle keine Miete'
Bespaltung : \$NOMIET (D010)
\$ - Welle : \$=A..U

Comment: Mit dem Code „1“ codiert, falls der Haushalt keine Miete zahlt; z.B. bei von Verwandten kostenlos überlassenem Wohnraum.

ausf. Beschreibung:
Ansprechpartner: Joachim Frick (Tel. 030-89789-279)

Dokumentation der Variablen im file \$HGEN

\$MURT

Var Label : \$MURT 'Beurteilung Miethoehe'
Value Label : \$MURT (1)'sehr guenstig'
(2)'guenstig'
(3)'angemessen'
(4)'etwas zu hoch'
(5)'viel zu hoch'
Bespaltung : \$MURT (D010)
\$ - Welle : \$=A..S

Comment: Subjektive Einschätzung durch die Bezugsperson. Diese Variable wurde in Welle T nicht erhoben. Eine längsschnittbasierte Weiterführung der entsprechenden Vorjahresinformation ist aufgrund potentieller Veränderungen bei Miete, Einkommen bzw. im Falle eines Umzugs oder auch bei neuer Auskunftsperson nicht sinnvoll.

ausf. Beschreibung:
Ansprechpartner: Joachim Frick (Tel. 030-89789-279)

Dokumentation der Variablen im file \$HGEN

\$SOZIAL

Var Label : \$SOZIAL 'Sozialwohnung'
Value Label : \$SOZIAL (1)'ja'
(2)'nein'
Bespaltung : \$SOZIAL (D010)
\$ - Welle : \$=A..K

Value Label : \$SOZIAL (1)'ja, mit bestehender Sozialbindung'
(2)'ja, mit abgelaufener Sozialbindung'
(3)'nein'
Bespaltung : \$SOZIAL (I5)
\$ - Welle : \$=L..U

COMMENT: Bis Welle K Fortschreibung der Information aus den Vorjahren.
Die Neuformulierung dieser Frage seit Welle L wurde
überfällig, da durch die Fortschreibung nicht erfaßt werden
konnte, ob eine Wohnung zwischenzeitlich aus der
Sozialbindung herausgefallen ist. Insofern kann bis Welle K
bei Populationsschätzern eine tendenziell steigende
Überschätzung des Sozialwohnungsbestandes auf Basis von
\$SOZIAL nicht ausgeschlossen werden.

ausf. Beschreibung:
Ansprechpartner: Joachim Frick (Tel. 030-89789-279)

Dokumentation der Variablen im file \$HGEN

\$TYPHH1

Var Label : \$TYPHH1 'HH-Typologie (1-Steller)'
Value Label : \$TYPHH1 (1)'1-Pers.-HH'
(2) '(Ehe-)Paar ohne K.'
(3) 'Alleinerziehende'
(4) 'Paar mit Kindern < 16J.'
(5) 'Paar mit Kindern > 16J.'
(6) 'Paar mit Kindern < 16 J. und > 16J.'
(7) 'Mehr-Generationen-HH'
(8) 'Sonst. Kombination'
Bespaltung : \$TYPHH1 (I3)
\$ - Welle : \$=A..U

\$TYPHH2

Var Label : \$TYPHH2 'HH-Typologie (2-Steller)'
Value Label : \$TYPHH2 (11)'HV maennlich'
(12)'HV weiblich'
(21) '(Ehe-)Paar ohne K.'
(31) 'Alleinerz. + 1 K.'
(32) 'Alleinerz. + 2 u.m K.'
(33) 'Alleinerz. + 1 EK.'
(34) 'Alleinerz. + 2 u.m. EK.'
(35) 'Alleinerz. + 2 (E)K.'
(36) 'Alleinerz. + 3 u.m. (E)K.'
(41) 'Paar + 1 K.'
(42) 'Paar + 2 K.'
(43) 'Paar + 3 u.m. K.'
(51) 'Paar + 1 EK.'
(52) 'Paar + 2 EK.'
(53) 'Paar + 3 u.m. EK.'
(61) 'Paar + 2 (E)K.'
(62) 'Paar + 3 u.m. (E)K.'
(71) '3-Generationen-HH'
(72) '4-Generationen-HH'
(88) 'Sonst. Kombination'
Bespaltung : \$TYPHH2 (I3)
\$ - Welle : \$=A..M
Value Label : \$TYPHH2 (11)'1-P-HH Mann < 35 J.'
(12)'1-P-HH Mann 35-<60 J.'
(13)'1-P-HH Mann >=60 J.'
(14)'1-P-HH Frau < 35 J. '
(15)'1-P-HH Frau 35-<60 J. '
(16)'1-P-HH Frau >=60 J.'
(21) '(Ehe-)Paar ohne K.'
(31) 'Alleinerz. + 1 K.'
(32) 'Alleinerz. + 2 u.m K.'
(33) 'Alleinerz. + 1 EK.'
(34) 'Alleinerz. + 2 u.m. EK.'
(35) 'Alleinerz. + 2 (E)K.'
(36) 'Alleinerz. + 3 u.m. (E)K.'
(41) 'Paar + 1 K.'
(42) 'Paar + 2 K.'
(43) 'Paar + 3 u.m. K.'
(51) 'Paar + 1 EK.'
(52) 'Paar + 2 EK.'
(53) 'Paar + 3 u.m. EK.'
(61) 'Paar + 2 (E)K.'
(62) 'Paar + 3 u.m. (E)K.'
(71) '3-Generationen-HH'
(72) '4-Generationen-HH'
(88) 'Sonst. Kombination'
Bespaltung : \$TYPHH2 (I3)
\$ - Welle : \$=N..U

Dokumentation der Variablen im file \$HGEN

COMMENT: Generierte Variable auf Basis der Kombination der Stellung zum Haushaltsvorstand (Variable \$STELL im file \$PBRUTTO) aller im Haushalt lebenden Personen zum Befragungszeitpunkt. \$TYPHH1 ist eine Aggregation von \$TYPHH2 (erste Spalte des zweistelligen Codes).
Seit Welle N werden Alleinlebende in \$TYPHH2 sowohl nach Geschlecht als auch nach Alter differenziert.

Legende:

- K = Kinder bis 16 Jahren;
- EK = erwachsene Kinder ab 16 Jahren;
- (E)K = Kinder unter 16 Jahren und ab 16 Jahren;
- 1-P-HH = Ein-Personen-Haushalt.

ausf. Beschreibung:

Ansprechpartner: Joachim Frick (Tel. 030-89789-279)

Dokumentation der Variablen im file \$HGEN

\$EINZUG

Var Label : \$EINZUG 'Jahr des Einzugs'
Bespaltung : \$EINZUG (D010)
\$ - Welle : \$=A..U

COMMENT: Für alte Haushalte an der alten Adresse Fortschreibung der Information aus den Vorjahren; für neue und umgezogene alte Haushalte gilt die erstmals bzw. neu erhobene Information. Aufgrund der Fortschreibung ist nicht auszuschliessen, dass das Einzugsjahr zeitlich vor dem Geburtsjahr des ältesten Haushaltsmitgliedes liegt.

Help for „(Very) Old friends“: Diese Information wurde mit der Weitergabe der Daten des Jahres 2000 auf vierstellige Jahresangaben umgestellt.

ausf. Beschreibung:
Ansprechpartner: Joachim Frick (Tel. 030-89789-279)

Dokumentation der Variablen im file \$HGEN

\$KOSTEN

Var Label : \$KOSTEN 'monatl. Kosten Heizung, Warmwasser'
Bespaltung : \$KOSTEN (D010)
\$ - Welle : \$=C..U

\$PAUSCH

Var Label : \$PAUSCH 'monatl. Pauschale Heizung, Warmwasser'
Bespaltung : \$PAUSCH (I5)
\$ - Welle : \$=H..U

COMMENT: Je nach Zahlungsweise ist für Mieterhaushalte entweder \$PAUSCH (Pauschbetrag der mit der monatlichen Miete an den Vermieter überwiesen wird) oder \$KOSTEN (getrennt von der Miete gezahlter Betrag) besetzt. Diese Information sollte u.a. zur o.g. Bereinigung von \$MIETE genutzt werden.

Beachte auch die Ausführungen zu den generierten Variablen \$MIETEG und \$HEIZG am Ende dieser Dokumentation.

ausf. Beschreibung:
Ansprechpartner: Joachim Frick (Tel. 030-89789-279)

\$MIETEG

Var Label : \$MIETEG 'Bruttokaltmiete in DM (generiert)'
Bespaltung : \$MIETEG (I5)
\$ - Welle : \$=A..U

\$HEIZG

Var Label : \$HEIZG 'Heizkosten in DM'
Bespaltung : \$HEIZG (I4)
\$ - Welle : \$=C..U

COMMENT: Generierte Variablen zu Wohnkosten von Mieterhaushalten

1. Zur Motivation der Generierung

Die Wohnkosten von Mieterhaushalten setzen sich im allgemeinen aus der Nettokaltmiete (Grundmiete), den „kalten“ Betriebskosten (z.B. Strom, Wasser, Müll) und den Kosten für Heizung und Warmwasser zusammen. Die entsprechenden Fragen im Haushaltsfragebogen des SOEP haben sich insbesondere im Zusammenhang mit der Integration der blauen und grünen Fragebogenversion (erstmalig in Welle 8) deutlich geändert. Prinzipiell sind die im SOEP angegebenen Mieten Bruttokaltmieten, d.h. die kalten Betriebskosten sind enthalten. Bezüglich der Heizkosten muß unterschieden werden zwischen jenen Haushalten, die mit der Miete einen Pauschalbetrag für Heizung und Warmwasser (Variable \$PAUSCH) überweisen und solchen Haushalten, die diese Kosten getrennt zahlen (Variable \$KOSTEN).

Während für die Haushalte in der Ost-Stichprobe C des SOEP in den ersten Jahren auch der Betrag der monatlichen (kalten) Betriebskosten erhoben wurde, ist für die Haushalte der West-Stichproben A und B zumeist nur bekannt, ob diese Kosten "ganz", "teilweise" oder "gar nicht" in der angegebenen Miete enthalten sind.

Diese Ausführungen machen deutlich, daß die im SOEP angegebene Miete (vgl. auch Variable \$MIETE) für verschiedene Haushalte unterschiedliche Komponenten beinhalten kann. Um vergleichbare Informationen bereitzustellen, wurde rückwirkend für alle Wellen und alle Stichproben eine neue Variable \$MIETEG mit dem monatlichen Betrag der Bruttokaltmiete generiert. Die generierten Heizkosten \$HEIZG sind erst ab Welle 3 verfügbar, da die entsprechenden Informationen in den beiden ersten Wellen (1984/85) nicht erhoben wurden.

2. Vorgehensweise

Heizkosten (\$HEIZG)

Ab Welle 3 wurden die angegebenen Heizkosten auf Quadratmeter umgerechnet. Unplausibel erscheinende Extremwerte wurden auf -1 (Keine Angabe) gesetzt. Anschließend wurde für diese sowie für alle anderen Haushalte ohne valide Heizkostenangabe ein Wert imputiert. Dazu wurde auf der Basis aller Haushalte mit validen Angaben zu den Heizkosten ein Quadratmeter-bezogener Mittelwert der Variablen \$PAUSCH bzw. \$KOSTEN gebildet. Jedem Haushalt wurde dann ein seiner Wohnfläche und Zahlungsart entsprechender Wert für \$HEIZG zugewiesen.

Bruttokaltmiete (\$MIETEG)

Für die Wellen 1 bis 7 wurde die angegebene Miete ebenfalls auf Quadratmeter umgerechnet. Unplausibel erscheinende Extremwerte für Haushalte in rein privat genutztem Wohnraum (also ohne Anstaltsbereich) wurden auf -1 (Keine Angabe) gesetzt; in diesen Fällen (z.B. Mieten von über 40 DM pro qm) liegen wohl Datenfehler vor. Ab Welle 8 wurden die Heizkosten - falls pauschal in der Miete enthalten - von der angegebenen Miete abgezogen.

Seit Welle 8 werden auch die Informationen zum Umfang der Berücksichtigung der kalten Betriebskosten in der Miete genutzt. Dabei wird für Haushalte mit 'nur teilweise' oder 'gar nicht' in der angegebenen Miete enthaltenen Betriebskosten eine entsprechende Erhöhung der in \$MIETEG bereitgestellten Bruttokaltmiete vorgenommen; diese Korrektur erfolgt auf Basis der - auf Quadratmeter umgerechneten - Angaben von Haushalten mit vollständig enthaltenen kalten Betriebskosten.

ausf. Beschreibung:
Ansprechpartner: Joachim Frick (Tel. 030-89789-279)

Dokumentation der Variablen im file \$HGEN

HMONTH\$\$

Var Label : HMONTH\$\$ 'Monat des Interviews'
Value Label : HMONTH\$\$ (1)'Januar'
(2)'Februar'
(3)'März'
(4)'April'
(5)'Mai'
(6)'Juni'
(7)'Juli'
(8)'August'
(9)'September'
(10)'Oktober'
(11)'November'
(12)'Dezember'
Bespaltung : HMONTH\$\$ (I1)
19\$\$ - Jahr : \$\$=84..04

Comment: Der Befragungsmonat wird generiert über die Angaben aus dem Haushaltsfragebogen. Fehlende Angaben werden aus den entsprechenden \$HBRUTTO-files ergänzt. Interviews, die im Dezember stattgefunden haben und mit Datum vor dem 20.12. liegen, wurden auf -3 rekodiert.

Ansprechpartner: Jürgen Schupp (Tel. 030-89789-238)

Dokumentation der Variablen im file \$HGEN

HMODE\$\$

```
Var Label      :  HMODE$$  'Interviewmethode'  
Value Label    :  HMODE$$  (100)'mit Interviewerbetreuung'  
                :           (110)'mündliches Interview'  
                :           (120)'Selbstauffüllung (ohne Interviewerbetr.)'  
                :           (130)'Mischform'  
                :           (131)'Selbstauffüllung (mit Interviewerbetr.)'  
                :           (132)'teils-teils'  
                :           (133)'Proxy-Interview'  
                :           (134)'mit Begleitperson'  
                :           (135)'ohne Begleitperson'  
                :           (140)'CAPI - ab Welle O'  
                :           (200)'mit telefonischer Betreuung'  
                :           (210)'schriftlich-postalisch'  
                :           (220)'Telefoninterview'  
Bespaltung     :  HMODE$$  (I2)  
19$$ - Jahr    :  $$=84..04
```

Comment: Die Interviewmethode wird generiert über die Angaben aus dem Haushaltsfragebogen. Fehlende Angaben werden aus den entsprechenden \$HBRUTTO-files ergänzt.

Ansprechpartner: Jürgen Schupp (Tel. 030-89789-238)

HINC\$\$

Var Label : HINC\$\$ 'monatliches Haushaltsnettoeinkommen in Euro'

Bespaltung : HINC\$\$ (I4)

19\$\$ - Jahr : \$\$=84..04

Comment: Die Variable enthält das im Haushaltsfragebogen direkt erfasste, von der auskunftgebenden Person im Haushalt angegebene, aktuelle monatliche Haushaltsnettoeinkommen durchgehend in Euro.

Ansprechpartner: Jan Göbel (Tel. +49-30-89789-377)

AHINC\$\$

Var Label : AHINC\$\$ 'korrigiertes monatliches
Haushaltsnettoeinkommen'

Bespaltung : AHINC\$\$ (I4)
\$ - Welle : \$= L..U

Comment: Grundlage der Variable ist das im Haushaltsfragebogen direkt erfragte derzeitige monatliche Haushaltsnettoeinkommen. Da im SOEP alle Personen über 16 Jahre auch persönlich befragt werden, kann mit Hilfe der individuell bezogenen aktuellen Einkommen dieses Einkommen nachgebildet werden. Mögliche Unterschätzungen können dadurch abgeschätzt und korrigiert werden. Das Verfahren wird allerdings nur für vollständig erhobene Haushalte ohne item- nonresponse auf den jeweiligen in Frage kommenden Variablen genutzt.

Bei den Personeneinkommen wurden der monatliche Nettoverdienst (aus abhängiger Beschäftigung und Selbständigkeit), Nebenverdienste, Rente, Witwenrente, Arbeitslosengeld bzw. -hilfe, Unterhaltsgeld, Vorruhestandszahlungen, Mutterschaftsgeld, Bafög, Wehrsold bzw. Zivildienstvergütungen, gesetzliche Unterhaltszahlungen, sowie sonstige Unterstützung aus den \$P Dateien genutzt.

Die Renten der Beamten werden mit einem pauschalen Steuersatz von 20% belegt und Mehrfachnennungen von Arbeitsamtleistungen werden durch Mitteln korrigiert. Die individuellen Einkommensangaben werden über alle befragten Haushaltsmitglieder aufsummiert und durch Einkommen aus dem Haushaltskontext ergänzt (Wohngeld, Kindergeld, Sozialhilfe und Pflegegeld).

Eine fehlende Angabe zum Haushaltseinkommen wird nur dann ersetzt, wenn alle Personen im Haushalt vollständig geantwortet haben.

Ist das generierte Haushaltseinkommen größer als das erfragte Haushaltseinkommen, wird nach oben korrigiert, wobei fehlende Angaben bei den einzelnen Einkommenskomponenten auf Null gesetzt wurden.

Eine Übersicht über die einzelnen Komponenten kann der Tabelle auf der nächsten Seite entnommen werden.

Dokumentation der Variablen im file \$HGEN

	04	03	02	01	00	99	98	97	96	95
Nebenverdienst	-	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Altersrente	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Witwenrente	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Betriebsrente*	-	X	X	-	-	-	-	-	-	-
private Rente**	-	X	X	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitslosengeld	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Arbeitslosenhilfe	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Unterhaltsgeld bei Fortbildung	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Übergangsgeld ***	-	-	-	X	X	X	X	X	X	-
Vorruhestandsgeld****	X	X	X	X	X	X	-	-	-	-
Mutterschaftsgeld	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Bafög	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Wehrsold/ Zivildienstvergütung	X	X	X	X	X	X	X	X	X	-
gesetzliche Unterhaltszahlungen	X	X	X	X	-	-	-	-	-	-
Unterstützungsleistungen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

* bis 2001 unter Altersrente erfragt dann einzelne Abfrage und ab 2004 wieder unter Altersrente erfragt

** nur 2002 und 2003 erfragt; 2004 unter Altersrente zusammengefasst

*** ab 2002 mit Unterhaltsgeld zusammengefasst

**** 1996, 1997 und 1998 unter Übergangsgeld zusammengefasst

Ansprechpartner: Jan Göbel (Tel. +49-30-89789-377) und
Peter Krause (Tel. +49-30-89789-690)